



„Cosmische Winterhighlights im Naturpark Altmühltal“ Grundschule Irgertsheim nimmt an „Naturpark-Entdeckertagen“ teil

Ingolstadt-Eichstätt, 11.12.2018 – Ein Schulausflug in den Wald mitten im Winter war etwas Neues für die Kinder der Grundschule Irgertsheim. Doch schnell war den kleinen Naturparkentdeckern klar, dass der Wald auch im Winter spannend ist und der Aufenthalt im Freien bei jedem Wetter Spaß macht.

Als einzige Ingolstädter Schule im Gebiet des Naturpark Altmühltal hat sich die Irgertsheimer Grundschule als sog. „Naturparkschule“ beworben und ist derzeit in Gesprächen mit der Stadt Ingolstadt und dem Naturpark Altmühltal. Ein bereits vorliegender Kooperationsvertrag wird in Kürze unterzeichnet. Auch wenn die Zusammenarbeit erst im Frühjahr offiziell besiegelt wird, durften die angehenden Naturparkschüler bereits an den Naturpark-Entdeckertagen teilnehmen, die vom Versicherungsunternehmen CosmosDirekt als neuem Partner des Verbandes Deutscher Naturparke im Rahmen eines Sponsorings ermöglicht werden. Ziel des Projektes ist es, Kindern den Zugang zur Natur zu ermöglichen und Informationen über die Natur erlebnisorientiert zu vermitteln.

Perfekt organisiert und angeleitet wurde der Entdeckertag von Maria Reif vom Informationszentrum Naturpark Altmühltal, Eichstätt, unterstützt von den drei weiteren Naturparkführern Susanne Gleichmann, Elmar Haussner und Marlen Seurich-Nar. Der Aktionvormittag fand auf dem Gelände des Walderlebniszentrum Schernfeld statt, wo die Kinder und Naturparkführer zu Gast sein durften.

Zunächst wurden die Kinder in vier Gruppen aufgeteilt und durchliefen dann jeweils zeitversetzt vier spannende Stationen. Auf dem Pirschpfad entdeckten die Kinder – wenn sie leise und aufmerksam den Pfad entlanggingen - verschiedene Tiere des Waldes und lernten dann im Anschluss deren Überlebensstrategien für den Winter. Im anschließenden Eichhörnchen-Spiel hatten die Kinder nicht nur viel Spaß, sondern erkannten auch, dass Winterzeit für viele Tiere auch Nahrungsmangel bedeutet. Sie durften 16 Eicheln an verschiedenen Orten im Wald verstecken. Spannend war, wie viele Eicheln die Kinder danach wieder fanden. Und wie auch in der Realität wurde dann auch um einzelne Eicheln gestritten. An der nächsten Station war mit bunten Federn ein Farbkreis auf einem weißen Tuch ausgelegt. Die Kinder durften ausschweifen und sollten Dinge aus dem Wald zu den

jeweiligen Farben finden. Schnell merkten die Kinder, dass auch im Winter der Wald nicht so grau wie vermutet ist! Zum Aufwärmen durften die kleinen Entdecker dann ins Schönwieselhaus, wo sie bereits mit warmem Tee und Natur-Bastelmaterial erwartet wurden. Aus Kiefernzapfen, Butterschmalz, Sonnenblumenkernen und Weizenkleie durfte jedes Kind einen Futterknödel zur Winterfütterung basteln. Wer noch Zeit und Lust hatte, durfte auch noch aus einer Fülle von Naturmaterialien auswählen und Tiere basteln.

Am Ende des Tages waren sich Lehrer und Schüler einig: „Es war sehr spannend. Es war einfach wunderschön.“

Weitere Informationen finden Sie unter www.naturparke.de/entdeckertage oder www.naturpark-almuehltal.de

Weitere Informationen zu den Naturparks in Deutschland finden Sie unter www.naturparke.de